

# VOLLEYBALL 19|20

Die Volleyballabteilung der TSV Rot-Weiß Auerbach stellt sich vor

## AuerBeach an der Ostsee

Auerbacher Jugendliche beim Beach-Camp in Schabeutz  
ab Seite 24

1. Damen Vizemeister in der Oberliga

Seite 7

Neues Universalbeachfeld im  
Weiherhausstadion

Seite 26



**TSV ROT WEISS  
AUERBACH  
VOLLEYBALL**



 auerbach\_volleyball

 TSV Auerbach Volleyball

Kostenlos zum  
Mitnehmen

## HERREN 2: ZIEL: KLASSENERHALT

Nach der Meisterschaft in der Kreisliga erwartet die Jungs eine neue Herausforderung



## BERGSTRÄßER VOLLEYBALLTURNIER

Heiße Stimmung und hoher Spaßfaktor



## AAAH... SO GEHT BEACH

Auerbacher Jugend-Beach-Camp an der Ostsee



### IMPRESSUM

#### Herausgeber:

TSV Rot-Weiß Auerbach 1881 e.V.  
Saarstraße 56, 64625 Bensheim  
Gemeinsam Vertretungsberechtigt:  
Präsident, Günther Kuch  
Vorstandsvorsitzender, Horst Knop

**Redaktion:** Abteilung Volleyball  
Abteilungsleiterin, Lisa Weihrauch  
info@tsv-auerbach-volleyball.de

**Gestaltung:** Dirk Metzner

**Druck:** print24 GmbH

**Auflage:** 1.000 Stück

**Fotos:** Mitglieder der Volleyballabteilung der TSV RW Auerbach

### AKTUELLES

Alle Informationen zu unserer Abteilung, Spielberichte und Informationen zum Bergsträßer Volleyballturnier finden Sie auch im Internet auf:  
[www.tsv-auerbach-volleyball.de](http://www.tsv-auerbach-volleyball.de)  
oder auf

 auerbach\_volleyball  TSV Auerbach Volleyball

**mc richter**  
software-entwicklung,  
coaching und service  
rund um's büro

Mac OS X, Windows und Linux  
Telefon 06251/1039967  
[www.mcrichter.de](http://www.mcrichter.de)

## DANKE

Wir danken den hier werbenden Firmen für ihre freundliche Unterstützung und empfehlen unseren Lesern, diesen Firmen ihr besonderes Vertrauen zu schenken.

## GRUSSWORTE

- 4 Bürgermeister Rolf Richter
- 5 TSV-Präsident Günther Kuch
- 6 Abteilungsleiterin Lisa Weihrauch

## UNSERE MANNSCHAFTEN

- 7 Damen 1: Vizemeister als Aufsteiger in die Oberliga!
- 8 Damen 2: Neues Team – Neue Liga – Neues Glück
- 10 Damen 3: Mit Schwung in die Saison 2019/20
- 11 Damen 4: Damen 4 in der Kreisklasse Süd
- 14 Herren 1: Jüngerer Gesicht mit ein paar Fältchen
- 16 Herren 2: Ziel: Klassenerhalt Bezirksliga
- 16 Donnerstags Mixed (Freies Spiel)
- 17 BFS-Mixed: Auf den letzten Metern abgefangen und durchgereicht
- 23 Hobby: Volleyball soll Spaß machen – in jedem Alter

## JUGENDARBEIT

- 18 Unser Jugendvorstand
- 20 Auerbacher Volleyball-Jugend

## BEACH-VOLLEYBALL

- 24 Jugend-Beach-Camp an der Ostsee
- 26 Neues Universal-Beach-Feld im Weiherhausstadion
- 30 B-Cup der HWV Beach-Serie

## UNSERE ABTEILUNG

- 12 Entwicklung der Volleyball-Abteilung
- 19 Heimspiele Saison 2019/20
- 27 Unsere Halle
- 28 Bergsträßer Volleyballturnier 2019
- 31 Der Vorstand der Volleyballabteilung

## HISTORISCHE

- 22 Wie aus Mintonette Volleyball wurde

**TAXI**  
*Adeel*  
*ehm. Gabelmann*

**24 STUNDEN**  
**7 TAGE DIE WOCHE**  
**06251 - 62222**  
ODER BESUCHEN SIE UNS AUF  
**www.bensheim-taxi.de**

**GUTSCHEINE**  
ERHÄLTlich

**ALLE GÄNGIGEN**  
**KARTENZAHLUNGS-**  
**METHODEN**

Taxi Adeel ehm. Taxi Gabelmann · Zeppelinstraße 11 · 64625 Bensheim · Inhaber: Abdullah Adeel · Telefon: 06251-62222 · info@bensheim-taxi.de

# GRUSSWORT DES BÜRGERMEISTERS

## ROLF RICHTER



Liebe Volleyball-Begeisterte,

wenn ich mit den Verantwortlichen, Spielerinnen und Spielern der TSV Rot-Weiß Auerbach-Volleyballabteilung zusammen treffe, freue ich mich stets sehr über die Dynamik und Motivation, die Sie ausstrahlen.

Die Erkenntnis, die Aristoteles einst im Bereich der Metaphysik formulierte – „Das Ganze ist mehr als die Summe seiner Teile“ – gilt auch im Sport und im Verein: Sie spüren in jedem Training, bei jedem Spiel und bei allen gemeinsam gestemmen Veranstaltungen, dass ein Team mehr ist und mehr schafft als die Summe seiner Mitglieder. Es ist schön zu sehen, dass dieser Gedanke im Volleyball ganz besonders gepflegt wird.

Ein Ergebnis daraus sind die sportlichen Erfolge der Volleyballabteilung in der TSV Auerbach: Insbesondere der ersten Damenmannschaft gratuliere ich noch einmal herzlich zu ihrer hervorragenden Platzierung in der letzten Saison, die sie als Oberliga-Vizemeisterinnen abgeschlossen haben.

Zu den großartigen Leistungen Ihrer Abteilung zählt aber auch das jährliche Internationale Bergsträßer Volleyballturnier, an dem vor wenigen Wochen erneut rund 1.000 Ballbegeisterte aus ganz Deutschland teilgenommen haben. Dahinter steckt ein Aufwand von beeindruckenden rund 2.000 Arbeitsstunden für die Helferinnen und Helfer der TSV Auerbach. Ihnen allen gilt dafür mein herzlicher Dank – prägen doch professionell organisierte Events wie dieses riesige Spaßturnier das positive Image Bensheims als Sportstadt.

Angesichts Ihres Engagements freue ich mich sehr darüber, dass umgekehrt auch die Stadt Bensheim Gelegenheit hat, die Sportlerinnen und Sportler zu unterstützen. Seit Juni 2019 kann die TSV Auerbach das neue Vierfach-Beachvolleyballfeld im Weiherhausstadion nutzen – mit diesem „größten Sandkasten der Stadt“ kann die Abteilung vor allem ihr Angebot in der Trendsportart Beachvolleyball ausbauen und sich insbesondere für Kinder und Jugendliche noch attraktiver darstellen.

In der aktuellen Saison wünsche ich Ihnen viel Freude am Sport, viel Erfolg im sportlichen Wettbewerb und weiterhin einen so starken und vorbildlichen Zusammenhalt im Verein!

Rolf Richter  
Bürgermeister

✦ halbstark ✦

Bensheim  
Hauptstr. 96  
06251 / 8694831

Öffnungszeiten  
Mo - Fr 9:30 - 18:00 Uhr  
Sa 9:30 - 14:30 Uhr

Kinderbekleidung und mehr

# GRUSSWORT DES TSV PRÄSIDENTEN GÜNTHER KUCH



Liebe Volleyballerinnen, liebe Volleyballer,

im Namen des Präsidiums der TSV Rot-Weiß Auerbach 1881 e.V. begrüße ich euch ganz herzlich zu den Heimspielen unserer Volleyballabteilung. Dieser Gruß geht an alle Spielerinnen und Spieler und hier natürlich ganz besonders an unsere Gäste.

Ich wünsche euch spannende Spiele und ein paar schöne Stunden im Kreise unserer Volleyballer und Volleyballerinnen.

Dieses Saisonheft ist mit Liebe und Hingabe erstellt, gefüllt mit Informationen, Berichten zu den vielen Mannschaften unserer Volleyballabteilung. Neben dem allgemeinen Ligabetrieb an welchem sich 12 Mannschaften beteiligen, ist das Volleyballjahr geprägt von einer Vielzahl weiterer sportlicher und gesellschaftlicher Aktivitäten. Immer wieder hervorheben muss man hier das Internationale Bergsträßer Volleyballturnier mit mehr als 100 teilnehmenden Mannschaften. Mit Stolz kann der Abteilungsvorstand wieder auf ein gelungenes Turnier und viele weitere erfolgreiche Veranstaltungen im vergangenen Jahr zurückblicken. Ich bin mir sicher, dass dies in der neuen Saison nicht anders sein wird.

Gerne unterstützen wir als Gesamtverein der Volleyballer diese Aktivitäten. So war es denn folgerichtig, dass wir im Rahmen der Vorbereitungen auf das Hessische Landesturnfest im Juni 2019 alles daran setzten, dass an Stelle der geplanten temporären Beachanlage, eine neue 4-Feld Beachanlage erstellt wird. Mit Unterstützung der Stadt Bensheim, dem Kreis Bergstraße, dem Land Hessen und dem Hessischen Turnverband haben wir in kürzester Zeit diese Anlage geplant und gebaut. Als verantwortlicher Planer konnte ich hierbei immer wieder auf die große

Unterstützung durch Mitglieder der Volleyballabteilung zurückgreifen. Allen daran Beteiligten gilt hier mein besonderer Dank. Unsere bisherige 2-Feld Beachanlage hat hierdurch eine große Aufwertung erfahren. Jetzt stehen 6 Beachfelder zur Verfügung.

Die TSV Auerbach verfügt über insgesamt 15 Sportabteilungen. Hier ist die Volleyballabteilung perfekt eingebunden und zählt zu den tragenden Säulen in unserem Verein. Dies dokumentiert sich im aktuellen Sportbetrieb und weit darüber hinaus in der aktiven Mitarbeit in den Gremien des Vereins. Besonders hervorheben möchte ich die vorbildliche Jugendarbeit. Durch ein jahrelanges erfrischendes Engagement der Abteilungsführung ist es gelungen die Kinder und Jugendlichen der Abteilung mit in die Verantwortung zu nehmen. Die gezielte Übertragung von Aufgaben und Verantwortung stärkt das Selbstbewusstsein, den Teamgeist und legt so den Grundstein für weiterführende, ehrenamtliche Tätigkeiten in der Abteilungs- und Vereinsführung. Alle Verantwortlichen in der Abteilung aber auch die vielen Helfer verdienen höchste Anerkennung.

Ich möchte mich an dieser Stelle auch bei der Stadt Bensheim und dem Kreis Bergstraße für die Bereitstellung der Sporthallen bedanken. Ebenso geht mein Dank an alle Sponsoren der Volleyballabteilung. Sie ermöglichen erst die Vielfalt unserer sportlichen Angebote.

Für die neue Saison wünsche ich allen viel Erfolg und Freude bei ihren Spielen.

Günther Kuch  
TSV-Präsident

# GRUSSWORT DER ABTEILUNGSLEITERIN

## LISA WEIHRAUCH



Hallo liebe Mitglieder und liebe Volleyballfreunde,

Als Abteilungsleiterin darf ich zum zweiten Mal das Grußwort verfassen. Der Rückblick auf die vergangene Saison zeigt den stetigen Wandel in einem lebendigen Verein. Bei allen Klassenerhalten mussten wir leider auch Abstiege verzeichnen. Hierzu findet ihr mehr in den einzelnen Berichten der Mannschaften.

Auch innerhalb der Mannschaften spiegelt sich dieser Wandel wieder. So mussten wir uns von einigen Spielern verabschieden, denen wir auch auf diesem Wege nochmal alles Gute für ihre Zukunft wünschen. Aber wir haben ebenso viele neue Mitspieler gewonnen, die ich an dieser Stelle herzlich begrüße. Ob im Jugendbereich oder bei den Erwachsenen. Jetzt freuen wir uns mit allen auf die neue Saison.

Nun zu meinen Highlights, seit der letzten Grußworte. Einer der festen Höhepunkte der TSV Auerbach Volleyballabteilung war das alljährliche Bergsträßer Volleyballturnier. Auch bei der Organisation unseres Turniers ist ein Wandel zu spüren: Alte Hasen übergeben an junge Hüpfen, stehen jedoch immer beratend zur Seite. Somit war auch das Turnier 2019 wieder ein voller Erfolg. Teilnehmer sowie Helfer hatten eine gute Zeit bei heißen Temperaturen.

Kurz vor dem Turnier wurde die neue Multi-Beach-Anlage eröffnet. Eine große Leistung der Stadt und der Vereinsvorsitzenden im Rahmen des Landesturnfestes. Aus den erst temporär geplanten Feldern wurde durch viel Einsatz von Gero Lustig und des Präsidiums eine dauerhafte Anlage. Die Anlage bietet Platz für zwei feste Volleyball-Netzanlagen und zwei Felder welche z. B. für Beachsoccer oder Beachhandball flexibel einsetzbar sind. Diese Anlage ist ein großer Gewinn für die TSV Rot-Weiß Auerbach.

Ein Novum war unser Jugend-Beach Camp an der Ostsee. Mit viel Engagement von Planern, Helfern und Trainern konnten wir hier ein neues und erfolgreiches Event etablieren, welches allen Beteiligten viel Spaß gemacht hat. Hierzu findet ihr ebenfalls weitere Infos im Saisonheft.

Nun zum Abschluss etwas ernstere Töne. Die immer strenger werdenden gesetzlichen Vorgaben und Verpflichtungen für Vereine machen die Arbeiten im Ehrenamt immer schwerer und komplizierter. Gleich ob Führungszeugnisse für alle Trainer oder ein Mannschaftsfoto gemäß neuer Datenschutzrichtlinien. Natürlich sind die Hintergründe und Sicherheitsaspekt bewusst und sinnvoll.

Umso mehr muss ich in diesem Jahr allen Trainern und Helfern danken! Denen, die die Abteilung stützen, den Saisonverlauf inklusive Hallenbelegung planen, das Turnier vorbereiten, koordinieren und nachbereiten. Denen die neue Events ins Leben rufen und bestehende am Leben erhalten. Denen die immer weiter wissen und immer weiter machen. Denen die auch mich unterstützen.

ICH DANKE EUCH – Und wir brauchen mehr von euch!

Bitte liebe Mitglieder unterstützt diese Menschen, engagiert euch mit und lasst uns die Aufgaben der Abteilung auf mehr Schultern verteilen.

Viele Grüße

Lisa Weihrauch  
Abteilungsleiterin Volleyball



# VIZEMEISTER ALS AUFSTEIGER IN DIE OBERLIGA!

## 1. Damen ohne Probleme in der Oberliga – An Volleyball-Rente ist nicht zu denken.

Was war das für eine Saison! Wer hätte das gedacht, als Aufsteiger gleich Vizemeister! Obwohl die 1. Damen alles andere als Oberliga-Novizinnen sind, gab es im Vorfeld einige Bedenken bzgl. der insgesamt höheren Belastung. Doch das Team fand sich schnell zurecht.

*WIR FREUEN UNS, WENN ES  
IM SEPTEMBER HEISST  
„RAN AN DIE BÄLLE „!*

Einmal mehr bewiesen die alten Hasen, dass sie noch lange nicht an die Volleyballrente denken. Für die Jüngeren hieß es Erfahrungen zu sammeln und mitzuhalten. Das Ergebnis ließ sich sehen! Gerade bei den Heimspielen, besonders motiviert, lief das Team auf Hochtouren und blieb zu Hause ungeschlagen. Der effiziente Angriff, mit Sicherheit die Paradendisziplin der Mannschaft, konnte sich problemlos in der Oberliga behaupten. Zu den weiteren Stärken zählen nach wie vor die Flexibilität - mal Mitte/ mal Außen/ mal Diagonal - kein Problem. Genauso die individuelle Qualität der Spielerinnen. Klar, das Training ist anspruchsvoller und härter geworden. Derzeit wird die Vorbereitung genutzt um die Abstimmung zu perfektionieren und die

Neuzugänge Laura Schmitz und Inga Pfenning in das Spielsystem einzufügen. Nebenbei kommt der Spaß im Sand auch nicht zu kurz.

Das Team fühlt sich in der Oberliga pudelwohl und hat für die kommende Saison die oberen Plätze angepeilt. 🍀

👤 **Petra Stauch**

✉️ **damen1@  
tsv-auerbach-volleyball.de**

🕒 **Di: 20:30 bis 22:00 Uhr  
Do: 20:30 bis 22:00 Uhr**

### Ja, und das Wichtigste! Mit von der Partie sind:

Irene Kirchenschläger - Mitte  
 Laura Kilgus - Mitte  
 Petschu Stauch - Diagonal  
 Carola Zeig - Diagonal  
 Lisa Wehrauch - Diagonal  
 Marlene Carvalho - Außen  
 Doro Frühwirth - Außen  
 Inga Pfenning - Außen  
 Laura Schmitz - Außen  
 Tina Helfrich - Libero  
 Moni Liepolt - Zuspieler und „Trainerteam“

# NEUES TEAM – NEUE LIGA – NEUES GLÜCK

Nach drei hart umkämpften Jahren in der Bezirksoberliga, hat die **#2.Damen** in der letzten Saison den Klassenerhalt nicht geschafft und startet in der kommenden **#Saison2019/20** wieder in der **#Bezirksliga**.



Die erste Saison 2016/17 in der BOL schien vielversprechend für die Mannschaft. Erstaunt über die eigene Leistung wuchsen auch die eigenen Erwartungen. Doch Veränderungen im Team und die dadurch bedingten Auswirkungen auf das Training und das Zusammenspiel, passten mit den Erwartungen einfach nicht zusammen. In der vergangenen Saison 2018/19 versuchte sich das Team wieder aufzurappeln, doch verletzungsbedingte Ausfälle und Abgänge, stellte die **#2.Damen** vor neue Herausforderungen: nämlich sich immer wieder in einer neuen Konstellation als Team auf dem Feld zusammenzufinden und flexibel zu sein. Manchmal funktioniert es erstaunlicherweise ganz gut :) Doch gereicht hat es nicht und der Abstieg in die Bezirksliga war sicher.

Für die **#Saison2019/20** hat sich das Team neu zusammengefunden. Die **#2.Damen** vereint nun eine Mischung aus erfahrenen und jungen Spielerinnen aus Bezirks- bis Oberliga. Die Mannschaft freut sich sehr über die **#Neuzugänge** Janna Lustig und Lisa Lehmann (beide Damen 1) sowie Erza Spahiu und Katharina Merk (beide Damen 3). Sie machen die Team-Mischung komplett und sind eine Bereicherung, die schon jetzt nicht mehr wegzudenken ist.

Ganz nach dem Motto: „Neues Team, neue Liga, neues Glück“ hat sich die **#2.Damen** für die kommende Saison fest vorgenommen, das **#Zusammenspiel** zu stärken und gemeinsam um den **#Aufstieg** zurück in die **#Bezirksoberliga** zu kämpfen. Ein Ziel, das nicht auf die leichte Schulter genommen werden sollte und nur durch **#Training**, **#Ehrgeiz**, **#Motivation**, **#Konzentration** und **#Teamgeist** erreicht werden kann.

Bedanken und verabschieden muss sich das Team leider von Sinah Düringer, Karolina Müller und Lotte Wenderoth: **#vielenDank #eswareinegeileZeit #vielGlück #kommtirgendwannmalwieder #wirwerdeneuchvermissen #wirklich #byebye** 🏐

👤 **Willi Zeig**

✉️ **damen2@  
tsv-auerbach-volleyball.de**

🕒 **Mo: 20:00 bis 22:00 Uhr  
Mi: 20:00 bis 22:00 Uhr**



**Anja**  
 #Mittelblock #LiebsterKoerperklaus #sogehtderHammer #Aufsteigergetimmer #spülspaßjederzeit #ruftimmer0 #AngriffgehtauchohneAnlauf #dieausdemStandspringt #DeutschgesprächeimTraining



**Aylin**  
 #Kopfaylin #OMama #nächstesjahrbeachmonster #Ibims #KoordinativOnPoint #Perfektionistalles #ChefaufdemFeld #Dynamisch #kommtnachfrischermanukürezumbeach #Mannschaftsführer #Mannschaftsmuddi #Mexikaner #DiAylin #DieWilde13 #mitTimingkannjeder



**Erza**  
 #dasküken #wums #Allesaufdie5 #sisterpower2 #U20rockenwir #schautchinesischeserien #Hammerküken #kannAußenundMitte #wehrtabwieBambi #manchmalauchetwasverpeilt #lieberrutschenstattlaufen



**Eurona**  
 #gefühltnuramtanzen #verstelltEinstellungen #Ruhig?Wasistdas? #sisterpower2 #FlossDanceQueen #Eisenmauer #Einfachhammer #BämBämBäm #springtimmer #hatdieHändeüberall #Mittelblock #einarminorabwehristbesser-alskeinarm



**Janna**  
 #VerstärkungausderD1 #kannüberall #NewNewNew #welcometod2 #Zuwachs #Freitsichaufurlaubanderostsee #Nordlicht #Dienstälteste #AllesmitAugeundPräzision #UniversalVerstärkung ##hateinenkurzenDrahtzuGero



**Katha**  
 #NewNewNew #zuspielverstärkung #OhneHechtbaggergeht'snicht #Tiefflieger #zugewinnfürsstellergespann #neuesZuspiel #Verletzt-sichbeihopserlauflo #Ellebogen #Hopserlaufverbot #erläuftalles #SprungaufschlägebesseralsimStand



**Leo**  
 #derpositionshybrid #tollpatsch #Ups\*hihi\* #Verletzt #co-boss #backagain #24/7under-teeguthaha #Tier/Maschine #Eisenmauer #Tier!Maschine! #highintenseinstagramuser #wennsietrifftwächstkeingras-mehr



**Lisa**  
 #teambierodereherradler #schnapsgehtauch #mitauge #Lufthoheit #derSCHMETTERling #nichtmehrdoppelteamplay-erd1vsd2 #flexibelimAngriff #besterSprungBagger #Rakete #Daskannichdochbesser! #Nacht-beachmitK



**Natalie**  
 #naddie #erläuftalles #Flink #Kleinaberfein #JedeZellemeinesKörpersistglücklich #Bringteismit #Hierunddortundüberall #Macht-diemeistenMeter #Wanngibtsmal-SektstattBier #schnelleralsder-Ball #punktetauchimAuto



**Tanja**  
 #purefitnesskompeTÄnz #schnääääps #HighImpulsiveTän #Aufschlagass #Sprungaufschalg #drillsergant #istfürjedenQuatsch-zuhaben #Stolpertübereigenenfüße #Kawumm #Tänbata #TSVoll #Aufschlagmaschine #Moooment!Ichsortiermichnoch



**Yasmin**  
 #Daszuspielurgestein #lostin-space #Grübchen #Tanzt-zur-jedermusik #Dancingqueen #Ü30istcool #Dauergrinsen #Musikimtrainingmussein #Physio #Urgestein #warauchmallibero #AllerliebsteOsteopathin



**Willi**  
 #imperativistherzensache #habenihntanzensehen #Willo #Perfektionist #trainermitengels-geduld #warumWechselwenn-Spielist #Bittelächeln #daswarok #Sprüngeausdemhandgelenk #Trainer #Tabellennerd #zualtfür-diesescheiße

# MIT **SCHWUNG** IN DIE SAISON 2019/20

Nach einer aufregenden letzten Saison werden die Spielerinnen der diesjährigen 3. Damen mit einer neuen Mannschaftszusammensetzung den Herausforderungen dieser Saison entgegentreten.



Zu Beginn der Saison 18/19 hatte die 3. Damenmannschaft der TSV einige Probleme genug Spieler zu finden, weshalb Spielerinnen der anderen Mannschaften aushelfen mussten. Dies führte zu Kommunikationsschwierigkeiten und half den ohnehin starken Gegnern Punkte zu machen. Auch die Annahme bereitete durch gute Aufschläge des gegnerischen Teams manchmal Schwierigkeiten, doch die Mannschaft schaffte es durch viel Motivation und Training trotzdem einige Spiele zu gewinnen und um jeden Punkt zu kämpfen. Am Ende konnte sich die TSV mit acht Punkten in der Tabelle und einigen glücklichen Zufällen in der Bezirksliga halten. Nach dem Klassenerhalt befinden sich nun zwei Mannschaften der TSV in derselben Liga und werden zu Gegnern. Für einige Spielerinnen, die schon letzte Saison die 3. Damen unterstützt haben, wird es vermutlich nicht leicht sein gegen ihre ehemaligen Teamkameradinnen aus der jetzigen 2. Damen zu spielen, jedoch werden dadurch sicherlich einige interessante Spiele zustande kommen.

Nebenbei sind außerdem eine JGK, U18 und eine U20 vorgesehen, die sich aus unterschiedlichen Mannschaften der TSV zusammensetzen. Ein paar Spielerinnen werden zusätzlich in einer U15-Mannschaft starten.

Das Team hat sich durch Ausfälle in der 2. und 3. Damenmannschaft des letzten Jahres stark verändert. Es gibt viele Neuzugänge und nur wenige sind geblieben. Auch der Altersunterschied zwischen den Spielerinnen ist dieses Jahr relativ groß geworden, was den Spaß im Training aber nicht mindert. Durch die vielen personellen Veränderungen dieser Saison kommt es zunächst einmal auf die Kommunikation in der Mannschaft an. Aber auch Konzentration und hartes Training sind wichtig, um es mit den starken, zum Teil wesentlich älteren und erfahreneren Gegnern aufnehmen zu können. Dennoch ist die Mannschaft zuversichtlich einige Spiele zu gewinnen und wird mit viel Ehrgeiz in die Saison 2019/20 starten.

Im Team sind Alisia D'Aniello, Kristin Drie-meyer, Marie-Sophie Eckert, Svenja Eßinger, Paula Heller, Laetitia Holz, Amelie Opper, Marlene Rieger, Hannah Schäfer, Luisa Suhr, Theresa Wenderoth, Carla Zuckschwerdt und Mia Zuckschwerdt. Hannah Lena Kuch und Eva-Lotte Wenderoth haben die Mannschaft aufgrund ihres Studiums verlassen und Nora Toelke wird ebenfalls nicht an Spielen teilnehmen, ist aber im Training zu Gast. Das Trainerteam Willi Zeig und Aylin Lindmayer wird die Mannschaft während der Saison begleiten. 🏐

👤 **Willi Zeig**

👤 **Aylin Lindmayer**

✉️ **damen3@  
tsv-auerbach-volleyball.de**

🕒 **Mo: 18:00 bis 20:00 Uhr  
Do: 19:00 bis 20:30 Uhr**

# DAMEN 4 IN DER KREISKLASSE SÜD

## Neue Saison mit kräftig durchgemischtem Kader

Die letzte Saison stand ganz im Zeichen des Lernens. Gegen Ende wurden die ersten Sätze und ein Spiel gewonnen. Der Abstieg aus der Kreisliga war aber wie erwartet nicht mehr abzuwenden. Die Mannschaft wuchs zusammen und die Leistungen wurden deutlich besser.



Umso schmerzlicher waren die Veränderungen zum Saisonwechsel. Vier Spielerinnen wechseln zu den Damen 3. Zusätzlich wurden aber die weibliche Jugendmannschaft auf die Mannschaften der Damen 3 und Damen 4 aufgeteilt. Zur Damen 4 kamen daher sieben neue Spielerinnen.

Diese Änderungen führten in der ersten Zeit zu einigen Tränen, vielen Fragen und teils Massentrainingseinheiten in der D4 mit über 20 Spielerinnen. In Folge wurde innerhalb der D4 das Training auch noch

mal aufgeteilt in Technik- und Mannschaftstrainingseinheiten, was ebenfalls etwas Unruhe mit sich brachte. Aber nur so kann Technik gefördert und eine Mannschaft effektiv eingespielt werden.

Jetzt, nach einigen Monaten zum Ende der Saisonvorbereitung hin, ist Ruhe eingekehrt. Es wird gearbeitet und es wächst wieder eine Mannschaft zusammen. Das Saisonziel ist der Wiederaufstieg und gleichzeitig das Heranführen einiger Spielerinnen an die Mannschaft. Das wird ein spannender Prozess - eine Hauptmotivation für mich als Trainer, diesen zu begleiten.

### Im Kader sind in alphabetischer Reihenfolge:

Amelie Schmidtke, Carolina Gellrich, Elsa Muddemann, Enya Kilian, Friedrike Keller, Hanna Heller, Indra Meyer, Jana Meister, Johanna Richter, Karla Dietsch, Kerstin Wenderoth, Kyra Gassner, Laura Kutzner, Lissy Biernat, Malin Schultz, Mara Wahlig, Marie Raddatz, Marlene Kuhn, Nadja Essing, Sarina Jabs und Sophie Ranke. Trainer: Stephan Lies

 **Stephan Lies**  
 **damen4@**  
tsv-auerbach-volleyball.de  
 **Mo: 18:00 bis 20:00 Uhr**  
**Do: 19:00 bis 20:30 Uhr**

Zu sehen sind von links  
nach rechts, erst obere  
dann untere Reihe:  
Hanna Heller, Johanna  
Richter, Carolina Gellrich,  
Karla Dietsch, Nadja Essing,  
Laura Kutzner,  
Lissy Biernat, Amelie  
Schmidtke, Indra Meyer und  
Malin Schultz.



# ENTWICKLUNG DER VOLLEYBALL-ABTEILUNG

Saison	Damen I	Damen II	Damen III	Damen IV	Damen V
1979/80	Bezirksklasse 6. Platz				
1980/81	Südhessenpokal/Bezirksklasse				
1981/82	Bezirkspokalsieg	B-Klasse 6. Platz			
1982/83	Bezirksklasse 7. Platz	B-Klasse 5. Platz			
1983/84	Bezirksklasse	B-Klasse 9. Platz			
1984/85	Bezirksklasse	B-Klasse 11. Platz			
1985/86	Bezirksklasse	C-Klasse 1. Platz			
1986/87	Bezirksliga 1. Platz	A-Klasse 1. Platz	B-Klasse 7. Platz		
1987/88	Verbandsliga 4. Platz	Kreisliga 7. Platz	B-Klasse 6. Platz		
1988/89	Verbandsliga 1. Platz	Kreisliga 6. Platz	B-Klasse 8. Platz		
1989/90	Landesliga 5. Platz	Kreisliga 1. Platz	B-Klasse 5. Platz		
1990/91	Landesliga 7. Platz	Bezirksliga 7. Platz	A-Klasse 6. Platz		
1991/92	Landesliga 5. Platz	Bezirksliga 6. Platz	A-Klasse 6. Platz		
1992/93	Landesliga 6. Platz	Bezirksliga 7. Platz	A-Klasse 3. Platz		
1993/94	Landesliga 12. Platz	Bezirksliga 8. Platz	Kreisliga 6. Platz	A-Klasse 7. Platz	
1994/95	Bez.-Oberliga 8. Platz	Kreisliga 3. Platz	Kreisklasse 7. Platz		
1995/96	Bezirksliga 5. Platz	Kreisliga 3. Platz	Kreisklasse 5. Platz	Kreisklasse 7. Platz	
1996/97	Bezirksliga 1. Platz	Kreisliga 1. Platz	Kreisklasse 3. Platz	Kreisklasse 8. Platz	
1997/98	Bez.-Oberliga 1. Platz	Bezirksliga 7. Platz	Kreisklasse 2. Platz	Kreisklasse 1. Platz	
1998/99	Landesliga Süd 3. Pl.	Bezirksliga 8. Platz	Kreisliga 6. Platz	Kreisliga 8. Platz	Kreisklasse A 3. Platz
1999/00	Landesliga Süd 4. Pl.	Kreisliga 1. Platz	Kreisliga 8. Platz	Kreisklasse A 4. Platz	Kreisklasse A 5. Platz
2000/01	Landesliga Süd 1. Pl.	Bezirksliga 5. Platz	Kreisliga 9. Platz	Kreisklasse A 3. Platz	Kreisklasse A 8. Platz
2001/02	Oberliga Hessen 5. Pl.	Bezirksliga 5. Platz	Kreisliga 7. Platz	Kreisklasse A 4. Platz	Kreisklasse A 7. Platz
2002/03	Oberliga Hessen 2. Pl.	Bezirksliga 9. Platz	Kreisliga 8. Platz		
2003/04	Reg.-liga Süd-West 6. Pl	Kreisliga 1. Platz	Kreisklasse 2. Platz		
2004/05	Regionalliga 8. Platz	Bezirksliga, 7. Platz	Kreisliga, 6. Platz		
2005/06	Oberliga, 3. Platz	Bezirksliga, 8. Platz	Kreisliga, 3. Platz		
2006/07	Oberliga, 1. Platz	Kreisliga, 1. Platz	Kreisklasse, 2. Platz		
2007/08	Regionalliga, 9. Platz	Bezirksliga, 5. Platz	Kreisliga, 7. Platz		
2008/09	Oberliga, 6. Platz	Bezirksliga, 6. Platz	Kreisklasse, 4. Platz		
2009/10	Oberliga, 6. Platz	Bezirksliga, 5. Platz	Kreisklasse, 2. Platz		
2010/11	Oberliga, 7. Platz	Bezirksliga, 6. Platz	Kreisliga, 6. Platz		
2011/12	Landesliga, 2. Platz	Kreisliga, 5. Platz			
2012/13	Oberliga, 10. Platz	Kreisliga, 2. Platz	Kreisklasse, 7. Platz		
2013/14	Landesliga, 2. Platz	Bezirksliga, 4. Platz	Kreisklasse, 6. Platz		
2014/15	Landesliga, 2. Platz	Bezirksliga, 3. Platz	Kreisklasse, 4. Platz		
2015/16	Landesliga, 4. Platz	Bezirksliga, 2. Platz	Kreisliga, 8. Platz	Kreisklasse, 2. Platz	
2016/17	Landesliga, 2. Platz	Bezirksoberliga, 5. Platz	Kreisliga, 6. Platz	Kreisliga, 2. Platz	
2017/18	Landesliga, 1. Platz	Bezirksoberliga, 6. Platz	Bezirksliga, 7. Platz	Kreisliga, 7. Platz	
2018/19	Oberliga, 2. Platz	Bezirksoberliga, 8. Platz	Bezirksliga, 8. Platz	Kreisliga, 7. Platz	
2019/20	Oberliga	Bezirksliga, 8. Platz	Bezirksliga	Kreisklasse	

Saison	Herren I	Herren II	Herren III	Herren IV	Herren V
1979/80	C-Klasse				
1980/81	C-Klasse 2. Platz	B-Klasse 6. Platz			
1981/82	A-Klasse 5. Platz	B-Klasse 5. Platz			
1982/83	A-Klasse 9. Platz	B-Klasse 9. Platz			
1983/84	A-Klasse 3. Platz	B-Klasse 11. Platz			
1984/85	A-Klasse 1. Platz	B-Klasse	C-Klasse		
1985/86	Bezirksklasse	C-Klasse	C-Klasse		
1986/87	Landesliga 10. Platz	A-Klasse 1. Platz	B-Klasse 1. Platz	B-Klasse 9. Platz	
1987/88	Landesliga 5. Platz	Kreisliga 6. Platz	A-Klasse 6. Platz	B-Klasse 8. Platz	
1988/89	Landesliga 2. Platz	Kreisliga 6. Platz	A-Klasse 6. Platz	B-Klasse 1. Platz	
1989/90	Oberliga 10. Platz	Kreisliga 5. Platz	A-Klasse 9. Platz	B-Klasse 1. Platz	
1990/91	Landesliga 3. Platz	Kreisliga 6. Platz	A-Klasse	Kreisliga 2. Platz	
1991/92	Landesliga 2. Platz	Kreisliga 3. Platz	Kreisliga 7. Platz		
1992/93	Landesliga 3. Platz	Kreisliga 4. Platz	Kreisliga 7. Platz	A-Klasse 6. Platz	
1993/94	Landesliga 2. Platz	Kreisliga 1. Platz	Kreisliga 5. Platz	A-Klasse 6. Platz	
1994/95	Landesliga 4. Platz	Bezirksliga 7. Platz	Kreisliga 3. Platz	Kreisklasse 5. Platz	
1995/96	Landesliga 1. Platz	Bezirksliga 7. Platz	Kreisliga 2. Platz	Kreisklasse 7. Platz	Kreisklasse 9. Platz
1996/97	Oberliga 10. Platz	Bezirksliga 9. Platz	Bezirksliga 8. Platz	Kreisklasse 7. Platz	
1997/98	Landesliga 9. Platz	Kreisliga 2. Platz	Kreisliga 5. Platz	Kreisklasse 7. Platz	Kreisklasse A 3. Platz
1998/99	Bez.-oberliga 1. Platz	Bezirksliga 4. Platz	Kreisliga 3. Platz	Kreisklasse 8. Platz	Kreisklasse A 5. Platz
1999/00	Landesliga 5. Platz	Bezirksliga 5. Platz	Kreisliga 4. Platz	Kreisklasse A 3. Platz	Kreisklasse A 8. Platz
2000/01	Landesliga 6. Platz	Bezirksliga 3. Platz	Kreisliga 2. Platz	Kreisklasse 6. Platz	Kreisklasse A 7. Platz
2001/02	Landesliga 5. Platz	Bezirksliga 6. Platz	Kreisliga 6. Platz	Kreisklasse 2. Platz	Kreisklasse 6. Platz
2002/03	Landesliga 2. Platz	Bezirksliga 1. Platz	Kreisliga 5. Platz	Kreisliga 6. Platz	
2003/04	Landesliga 2. Platz	Bez.-oberliga 4. Platz	Kreisliga 7. Platz	Kreisliga 4. Platz	
2004/05	Landesliga, 3. Platz	Bez.-oberliga, 8. Platz	Kreisliga 6. Platz	Kreisliga 5. Platz	
2005/06	Landesliga, 6. Platz	Bezirksliga, 7. Platz	Kreisliga, 8. Platz	Kreisklasse, 6. Platz	
2006/07	Landesliga, 6. Platz	Bezirksliga, 6. Platz	Kreisklasse, 6. Platz		
2007/08	Landesliga, 2. Platz	Bezirksliga, 5. Platz	Kreisklasse, 7. Platz		
2008/09	Oberliga, 9. Platz	Bezirksliga, 4. Platz	Kreisliga, 7. Platz		
2009/10	Bez.-oberliga, 7. Platz	Kreisliga, 4. Platz			
2010/11	Bez.-oberliga, 8. Platz	Kreisliga, 5. Platz			
2011/12	Kreisliga, 6. Platz				
2012/13	Kreisliga, 1. Platz				
2013/14	Bezirksliga, 4. Platz	Kreisliga, 7. Platz			
2014/15	Bezirksliga, 1. Platz				
2015/16	Bez.-oberliga, 2. Platz				
2016/17	Landesliga, 5. Platz	Kreisliga, 9. Platz			
2017/18	Landesliga, 7. Platz	Kreisliga, 7. Platz			
2018/19	Landesliga, 7. Platz	Kreisliga, 1. Platz			
2019/20	Landesliga	Bezirksliga			

# ROT-WEISSE HERREN I: JÜNGERES GESICHT MIT EIN PAAR FÄLTCHEN

Landesliga gehalten, aber Saisonziel verfehlt. Personeller Umbruch bei den ersten Herren. Integration von Jugend- und Perspektivspielern früher als gedacht.



**G**anz schön knapp war's: Der letzte Spieltag der Saison 2018/19 war ein Herzschlagfinale und lief alles andere als gewünscht. Mit hauchdünnem Vorsprung sicherten sich die 1. Herren den vorletzten Platz in der Landesliga und mussten dabei auch nach oben schießen, solange noch nicht klar war, wer aus der Oberliga absteigen würde. Das selbstgesteckte, aber nicht unrealistische Ziel, wurde damit leider haushoch verfehlt.

Kräftezehrend, nervenaufreibend, fast immer holprig verlief die vergangene Saison, und allzu häufig hinterließen die Spieltage ratlose Mienen bei den Spielern. Lange saß man am letzten Heimspieltag noch zusammen, jeder kam zu Wort und erklärte seine eigenen Ansprüche für die vergangene und die kommende Saison. Danach war klar, das Gesicht der Mannschaft würde sich nun doch maßgeblich ändern:



**Sebastian Frühwirth**



herren1@  
tsv-auerbach-volleyball.de



Mo: 20:30 bis 22:00 Uhr  
Mi: 20:30 bis 22:00 Uhr

Mit Libero Alexander Loos, Zuspieler Ulrich Kappei, den Mittelblocker Florian Reckeweg und den Universalspielern Philipp Thorsch und Frank Tröger meldeten gleich fünf Spieler ihren Rücktritt an. Arbeitslast- oder verletzungsbedingt, mehr Zeit für die Familie, Studium oder sogar ein Arbeitsplatzwechsel; bei allen waren meist gleich mehrere Faktoren ausschlaggebend, dass es in der kommenden Saison nicht weitergehen kann. Dirk Metzner, Thorben Fuchs, Nik Sacher, Martin Walter und Johannes Henrich müssen aus beruflichen/Studiumstechnischen und/oder familiären Gründen deutlich kürzer treten und können die Rot-Weißen meist nur im Notfall bei den Spieltagen unterstützen. TSV-Volleyball-Urgestein Daniel Dürr wird trotz beruflichem Leben in München und China so oft wie möglich zu den Spieltagen anreisen, kann aber kaum am Training der Auerbacher teilnehmen.

Am Ende wurden nur 3 Finger gereckt, als es darum ging, wer in der Saison 2019/20 zu 100% im Training und bei den Spieltagen am Start sein will/kann. Kai Lehmann als Mittelblocker und die beiden Zuspieler Marc Ullrich und Sebastian Frühwirth werden weiter voll durchziehen. Unglücklicherweise musste dann auch noch Hauptangreifer Dirk Schneider aufgrund der zu stark schmerzenden Hüfte das Karriereende verkünden. Ein herber Verlust für die Rot-Weißen.

Die Neuausrichtung der 1. Herren war und ist unter diesen Voraussetzungen ein echtes Mammutprogramm. Eine weitere Integration von Jugend- bzw. Perspektivspielern aus der 2. Herrenmannschaft war zwar bereits geplant, muss nun aber deutlich schneller und umfangreicher von statten gehen. Umso erfreulicher für das Trainerteam, dass Christian Nelles nicht lange zögerte, als man um ihn als zukünftigen Mittelblocker der Herren 1 warb. Zusätzlich werden Alexander Götz über die Außenposition und Marvin-Elias Düringer vorläufig als Libero regelmäßige Einsatzzeiten in der Landesliga bekommen. Beide sind als Jugendspieler mit einem Zweispielrecht bei den 2. Herren gemeldet, sollen aber so häufig wie möglich Erfahrung in der zweithöchsten Spielklasse Hessens sammeln. Weitere Spieler der 2. Herrenmannschaft nehmen bereits zusätzlich am Training der 1. Herren teil und können die Mannschaft bei Personalnotstand gegebenenfalls ergänzen, ohne dass dadurch zu hoher Druck auf die 2. Mannschaft entstehen darf, die ja selbst gerade erst als Aufsteiger ihr Debut in der Bezirksliga feiern wird.



Für weitere Entspannung sorgt der glückliche Umstand, dass Daniel Hascher beruflich den Weg aus Niedersachsen nach Lorsch fand und kurz vor Saisonbeginn als Außenangreifer verpflichtet werden konnte.

Damit grinst die 1. Herrenmannschaft mit einem deutlich jugendlicheren aber auch unerfahreneren Gesicht in die nächste Landesligarunde. Ein paar „alte Fältchen“ freuen sich deshalb darauf, die Neuzugänge erneut erfolgreich zu integrieren, eine Mannschaft mit Landesliganiveau zu formen und dabei den Spaß am Volleyball nicht aus den Augen zu verlieren.

Da es gleich 3 Aufsteiger aus den Bezirksoberrigen gibt und der Oberliga-Absteiger zurückgezogen hat, erscheint auch die Landesliga mit einem veränderten Gesicht. Wir freuen uns auf diese Herausforderung und begrüßen die neue Saison mit einem herzhaften

„Auerbach – AH-HUH!“ 🏐

## Fernweh?

Ob Fernreise, Städtetrip, Wellnessurlaub, Studienreisen – mit dem Einhäuser Reisebüro **einfach mehr erleben!**



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



**Einhäuser Reisebüro KG**  
 Mathildenstrasse 42, Einhausen  
 Tel.: (0 62 51) 5 73 61  
 reisebuero@einhaeuser.de  
 www.einhaeuser-reisebuero.de



# GAVEG® Autogas

## Umweltschonend Geld sparen!

Als starker Partner an Ihrer Seite beraten wir Sie gerne

Faire Flüssiggaspreise • Tanktausch • Neuaufstellung von Flüssiggasbehälter  
 Heizen mit Flüssiggas-Blockheizkraftwerken • Prüfungen von Tank, Rohrleitung

www.gaveg.de • Tel.: 06251-175210 • Fax: 06251-17521100



## ZIEL: KLASSENERHALT BEZIRKSLIGA

In der Saison 2018/19 konnte die „neue“ H2 unter Trainer Tao Fan erstmals eindeutig unter Beweis stellen, was in ihr steckt.

 N.N.

 herren2@  
tsv-auerbach-volleyball.de

 Mo: 20:00 bis 22:00 Uhr  
Mi: 20:30 bis 22:00 Uhr

Zu Beginn der Saisonvorbereitung der nun abgelaufenen Saison stand für das Team erneut ein Trainerwechsel an. Tao Fan sammelte früher Erfahrungen in der chinesischen Nationalmannschaft und ist nun der internationale Trainer der Herren 2. Seitdem wurde hart an Technik und Fitness gearbeitet und Schwachstellen identifiziert. Er brachte uns immer die dauernde Motivation nahe: „You have to fight against the enemy! If they punish you, punish back!“ und „Don't be sorry, next time make it better!“.

Der letzte und entscheidende Spieltag fand in Griesheim statt. Die TUS Griesheim trat zunächst gegen die TSV Heusenstamm an. Durch die klare 3:0 Niederlage standen wir als Aufsteiger fest. Die TUS Griesheim konnte unserem Aufstieg in die Bezirksliga nun nicht mehr gefährlich werden.

„We do not lose, we learn!“ soll das Motto für die neue Spielzeit werden bzw bleiben. Und wir hoffen natürlich auf viel Spaß und schöne Siege. **Allerdings wird noch ein Trainer für die nächste Saison gesucht.** Falls Du Interesse hast, melde dich gerne bei unserem Sportwart Willi Zeig (willi.zeig@gmx.de). 🏐

## DONNERSTAGS MIXED (FREIES SPIEL)

Vor ca. 3 Jahren hat sich die Gruppe gefunden. Sie setzt sich aus aktiven Spieler/-innen aus verschiedenen Damen-, Herren-, Mixed Mannschaften, ehemaligen Ligaspielern zusammen und wird ergänzt durch Spieler aus dem Umfeld der TSV Volleyballer (Eltern, Freunde...).

Bei allen steht der gemeinsame Spaß am Volleyball im Vordergrund. Es wird ambitioniert gespielt ohne verbissen zu sein. Hier wird sich auch über gelungene Spielzüge der anderen Mannschaft gefreut und ganz nebenbei die oft Jahrzehnte lange Volleyballerfahrung geteilt. Die „Älteren“ profitieren von der Motivation der „Jüngeren“.

Der Donnerstagtermin ist als offene Veranstaltung angelegt und zeichnet sich durch den Mix von jünger, älter, unerfahrene und erfahrener Spieler/-innen aus. Hier sind Menschen aus der gesamten Abteilung zu

finden - das Donnerstagstraining stellt, zusammen mit dem Beachvolleyball am Auerbeach, eine tolle Integration über Mannschaftsgrenzen hinweg dar.

**Saisonziele: Donnerstags stabil spielfähig zu sein und noch mehr Spaß haben.**

 Thomas Weidmann

 mixed1@  
tsv-auerbach-volleyball.de

 Do: 20:30 bis 22:00 Uhr

# AUF DEN LETZTEN METERN ABGEFANGEN UND DURCHGEREICHT

Titelverteidigung für die Auerbacher BFS-Mixed-Mannschaft knapp verpasst

Eigentlich begann diese Saison vielversprechend: Der Kader wie immer mit dynamischen Mädels und Jungs gefüllt, die Meisterschaft der vorherigen Saison in der Tasche, und schon konnte es an die Titelverteidigung in der BFS Mixed Liga Süd gehen.

Aber es ging schon schleppend los, die Dienstagabendtermine nicht wie in den vergangenen Jahren gut gefüllt, die Spieler\*innen eher dünn gesät, ja - es waren doch eine Menge Zimperlein, die das "erfahrenste" aller aktiven Teams, bzw. ihren Kader immer wieder heimsuchten.

Da wie immer jede Menge Spiele verschoben werden mussten, war die Tabelle nie aktuell bzw. aussagekräftig. Kurz vor Saisonende lag die TSV eigentlich gut in Front, der ewige Erzrivale Messel hatte jedoch noch nicht alle Spiele absolviert und uns im Hinspiel den Schneid abgekauft. Ebenso spielte Dornheim recht stark auf, obwohl in der Hinrunde von uns besiegt.

So war die Ausgangslage beim Abschlusspieltag für die TSV Auerbach klar: es war ein Spiel zu spielen bzw. zu gewinnen: ein Sieg gegen Dornheim, egal ob 3:0, 3:1, oder 3:2, würde die erneute Meisterschaft bedeuten. Doch schon beim Einspielen wurde schnell klar, dass Dornheim alles aufgeboten hatte, was spielberechtigt war, um mit einem Sieg selbst die Meisterschaft zu feiern.

Kurz und - nicht so - gut: Auerbach begann äußerst nervös und kam nicht richtig ins Spiel, verlor alle Sätze zwar knapp aber doch am Ende klar 0:3 gegen den späteren Meister Dornheim. Da Messel seine beiden Spiele gewann, stand am Ende wegen eines schlechteren Satzverhältnisses sogar nur der 3. Platz für die TSV zu Buche.

Aber das ist natürlich alles höchst zweitrangig. Wir freuen uns, eine weitere Saison weitestgehend verletzungsfrei und noch das ein oder andere schöne Volleyballspiel absolviert zu haben und freuen uns auf eine neue Saison, in der die „Möhren“ sich wieder freundlich gegenseitig mit „DU!!!“ auffordern, den Ball doch bitte zu spielen und es jeden Dienstag irgendwann heißt: „Hans, könne mer dess?“ und die Antwort wie immer lautet: „Des lerne mer niieel!“



## Für Auerbach spielten diese Saison:

Daniela Falk, Eike Jaxtheimer, Kristina Sinemus, Heike Günther, Ina Vogt, Yvonne Alleborn, Christoph Bornhöft, Gero Lustig, Hans Ruff, Joachim Vogt, Josef Kreuziger, Stephan Lies, Thomas Weidmann, Tony Fan, Uli Post

**Wie immer freuen wir uns auf spielfreudigen und versierten Zuwachs im Team, auch wenn ihr nicht (gleich) an den Spielen der BFS (Breiten/Freizeitsport) teilnehmen wollt.** 🏐

👤 **Gero Lustig**  
✉ [bfs-mixed@tsv-auerbach-volleyball.de](mailto:bfs-mixed@tsv-auerbach-volleyball.de)  
🕒 Di: 20:30 bis 22:00 Uhr  
Do: 20:30 bis 22:00 Uhr



taweco  
Werkstatt für visuelle  
Außengestaltung



Werbetechnik - Beschriftung - Digitaldruck

- /// Digitaler Großformatdruck
- /// Fahrzeugbeschriftung
- /// Schilder
- /// Schaufensterbeschriftung
- /// Transparente

Domenico Tammone  
Tannenweg 4  
64404 Bickenbach

Fon (06257) 6 12 23  
Fax (06257) 93 93 96  
[www.taweco.de](http://www.taweco.de)

# DER JUGENDVORSTAND DER VOLLEYBALLABTEILUNG

Als Jugendvorstand vertreten wir die zahlreichen Jugendlichen der TSV Auerbach Volleyballabteilung



Euer Jugendvorstand, Yannick (stellvertretender Jugendleiter), Alex (Jugendsprecher), Simon (stellvertretender Jugendsprecher) und Julian (Jugendleiter).

 **Julian Rettig**  
Jugendleiter

 jugendvorstand@  
tsv-auerbach-volleyball.de

Der Jugendvorstand vertritt die Interessen der Jugendlichen der TSV Auerbach Volleyballabteilung und versucht diese umzusetzen. Er besteht derzeit aus einem Jugendleiter, einem Jugendsprecher und ihren Stellvertretern.

Wie in den letzten Jahren üblich, konnte die Volleyballabteilung der TSV Auerbach auch 2018 wieder am Winzerfestumzug teilnehmen. Dabei kümmerte sich der Jugendvorstand darum, die jungen Spieler und Spielerinnen mit Getränken, Süßigkeiten zum Essen und Werfen und Luftballons zu versorgen. Auch zum Jahresende hatten wir etwas vorbereitet: Das Nikolausturnier, bei welchem die Kinder in Turnieren gegeneinander antreten konnten. Dabei verteilte der Jugendvorstand tolle Geschenke an alle Teilnehmer. Ende Februar 2019 wurden die Ämter des Jugendsprechers und seines Stellvertreters neu ernannt. Dabei wurden Alexander Götz als Jugendsprecher und Simon Kulick als sein Stellvertreter

gewählt. Im Mai konnten wir uns auf Lasertag im Funpark Bensheim freuen. 20 Jugendliche trafen sich hier um ein paar Stündchen gegeneinander zu spielen. Im Sommer 2019 freuten wir uns ganz besonders auf das Jugend Beachcamp in Scharbeutz, dass dank der reibungslosen Zusammenarbeit von Trainern und Jugendvorstand und der grandiosen Organisation aller Beteiligten ein voller Erfolg war!

Im Laufe der nächsten Saison haben wir weitere tolle Aktionen für die Jugendlichen auf Vorrat. Wie beispielsweise der nächste Winzerfestumzug im September...

**Bei Fragen, Wünschen und Anregungen könnt ihr euch gerne an uns wenden. Wir als Teil des Abteilungsvorstands können eure Interessen gerne dort einbringen.**

Euer Jugendvorstand (Julian, Yannick, Alex und Simon) 



**SAMSTAG**   
Werbemittel ■ Beratung ■ Full-Service

**1:0**

**FÜR IHREN WERBEAUFTRITT**

SAMSTAG Werbemittel GmbH | Berliner Ring 179 | 64625 Bensheim  
samstag-werbemittel.de

# HEIMSPIELE SAISON 2019/20

## 1. Damen - Oberliga Hessen

21.09.2019	19:00	TV Waldgirmes 2
26.10.2019	19:00	SSC Bad Vilbel 2
16.11.2019	19:00	SKV Mörfelden
30.11.2019	19:00	FSV Bergshausen
18.01.2020	19:00	TG Wehlheiden
25.01.2020	19:00	TG Naurod
15.02.2020	19:00	TG Rüsselsheim
29.02.2020	19:00	USC Gießen
21.03.2020	19:00	VFL Marburg

## 2. Damen - Bezirksliga West

19.10.2019	15:00	TSV Auerbach III	VSG Ried
16.11.2019	15:00	-	TV Biebesheim I
15.02.2020	15:00	TSV Wolfskehlen	TuS Griesheim II
07.03.2020	15:00	-	TSV Auerbach III
21.03.2020	15:00	TG Rüsselsheim II	DSW Darmstadt III

## 3. Damen - Bezirksliga West

19.10.2019	15:00	TSV Auerbach II	-
16.11.2019	15:00	TG Rüsselsheim II	-
30.11.2019	15:00	VSG Ried	TV Biebesheim I
08.02.2020	15:00	DSW Darmstadt III	TuS Griesheim II
07.03.2020	15:00	TSV Wolfskehlen	TSV Auerbach II

## 4. Damen - Kreisklasse A

21.09.2019	15:00	VC Dornheim	SSG Langen II
09.11.2019	15:00	DSW Darmstadt IV	SF Seligenstadt
25.01.2020	15:00	TGS OF-Bieber	-

## 1. Herren - Landesliga Süd

19.10.2019	15:00	VC Ober-Roden II	TV Kalbach
15.02.2020	15:00	Eintracht Wiesbaden	Eintracht Frankfurt II
21.03.2020	15:00	SSG Langen II	VC Eberstadt

## 2. Herren - Bezirksliga West

30.11.2019	15:00	VC Eberstadt III	VC Hähnlein
08.02.2020	15:00	CVJM Arheilgen	SV Geinsheim
22.02.2020	15:00	VC Hähnlein	-
07.03.2020	15:00	TG Rüsselsheim IV	TUS Griesheim

## BFS - Mixed Süd

23.11.2019	14:00	TSG Messel	SF Rodgau
29.02.2020	14:00	VC Erbach	TV Grobostheim

## weibliche Jugend - JGK

30.11.2019	10:00	VC Ober-Roden	VC Erbach
08.02.2020	10:00	ÜSC Wald-Michelbach	VSG Dieburg/Münster
07.03.2020	10:00	TGS Offenbach/Bieber	DSW Darmstadt

## männliche Jugend - JGK

14.09.2019	10:00	Kleinfeld- & Großfeldturnier
16.11.2019	10:00	Kleinfeld- & Großfeldturnier
07.12.2019	10:00	Kleinfeld- & Großfeldturnier

## Jugendmeisterschaften

14.12.2019	11:00	ggf. U13 weiblich Bezirksmeisterschaft Süd
------------	-------	--

Alle Spiele finden in der Halle der Geschwister-Scholl-Schule in Bensheim statt (siehe auch Seite 27).

Änderungen und Spielverlegungen vorbehalten. Alle Informationen und Termine auch auf [www.tsv-auerbach-volleyball.de](http://www.tsv-auerbach-volleyball.de).

**Legatha**  
GESCHENKIDEEN  
WERKSTATT

*„Schenken heißt, einem anderen etwas geben, was man am liebsten selbst behalten möchte.“*

Lasst euch von unseren individuellen Geschenkkideen in der Bensheimer Fußgängerzone überraschen!

Hauptstraße 88-90 - 64625 Bensheim - 06251/ 8606651 - [www.legatha.de](http://www.legatha.de)  
Dienstag bis Freitag von 10:00 bis 19:00 und Samstag von 10:00 bis 16:00 geöffnet

Instagram: [legatha\\_bensheim](https://www.instagram.com/legatha_bensheim)  
Facebook: Legatha - Geschenkkideen Werkstatt

# AUERBACHER VOLLEYBALL-JUGEND



Carlotta, Ann-Kathrin, Lotte und Chiara holten sich im Dezember 2018 die **Bezirksmeisterschaft** der **U13**

...



Mit einem 11. und 12. Platz bei den Bereichsmeisterschaften der **U13** waren Hanna, Julia, Lilly, Chiara, Ann-Kathrin und Noa noch nicht ganz so erfolgreich – macht aber nix.

... Lilly, Hanna und Julia erreichten **Platz 4**.



Hanna, Julia, Lotte und Lilly freuen sich über den **3. Platz** bei den Hessischen **U12** Meisterschaften. Die vier waren unser erfolgreichstes Jugend-Team – **Glückwunsch**

Im Mai 2019 haben wir an der erstmalig ausgerichteten **U11** Hessenmeisterschaft teilgenommen haben. Lilly und Julia haben dabei den **6. Platz** erreicht.

Die **U15, U14, U13, U12** und **U11** werden von **Christine Rieger** betreut.



Ebenfalls den **3. Platz** belegte unsere **U14** bei der Qualifikation zur Hessenmeisterschaft in Wald-Michelbach im Januar 2019 mit Marlene, Carlotta, Lotte, Hanna, Carla und Julia.



Der **3. Platz** beim Hessen-Jugendpokal **U15** in Biedenkopf ging an: Elsa, Luisa, Marlene, Carla und Laetitia

-  **Christine Rieger**
-  **Willi Zeig**
-  jugend.w@tsv-auerbach-volleyball.de
-  Mo: 16:20 bis 18:00 Uhr  
Mi: 16:00 bis 17:30 Uhr  
Fr: 16:00 bis 17:30 Uhr



*Elli trainiert und betreut dieses Jahr die U18.*

Die weibliche Jugendgrundklasse der TSV-Auerbach hat die letzte Saison mit vollem Erfolg gemeistert. Nach anfänglichen Schwierigkeiten konnten sie gegen Ende der Saison zeigen, wie sie als Team zusammengewachsen sind. Die Mädels können super stolz auf ihre Leistung und ihren verdienten dritten Platz sein. Da die JGKlerinnen für die kommende Saison auf die dritte und vierte Damen aufgeteilt werden mussten, ist es nicht länger möglich in der gleichen Konstellation weiter zu trainieren. Dennoch wollen die Mädels auf ihre erbrachte Leistung aufbauen und weiterhin an den Spieltagen der Jugendgrundklasse teilnehmen. Die Freude und Motivation der TSVlerinnen an Volleyball ist so groß, dass es diese Saison sogar

eine weibliche U18 geben wird. Wir freuen uns auf einen tollen Start in die Saison!

## DIE MÄNNLICHE JUGEND – EIN GROSSER SCHRITT VOM KLEINFELD AUF'S GROSSFELD

Der Kader der männlichen Jugend hat sich seit der letzten Saison um 8 Spieler vergrößert. Die Spielkünste reichen von Anfänger bis zum eingespielten Volleyballer. Die Altersgruppe besteht aus 11- bis 15-jährigen Jungs.

Die Mannschaft spielte in der letzten Saison teilweise noch auf dem Kleinfeld, das 7x14m beträgt, doch sie trauten sich auch schon auf das Großfeld, welches 9x18m beträgt. Obwohl sie nicht viel Erfahrung mit dem Großfeld hatten, spielten sie souverän und erreichten 7 Punkte und belegten den 3. Platz. Die Leistung auf dem Kleinfeld war auch sehr gut, dadurch erreichten sie am Ende ganze 71 Punkte und den 1. Platz.

Im Moment bereiten sie sich schon für die kommende Saison vor, da sie nun aktiv auf dem Großfeld spielen und in der U18 mitwirken wollen. Dies funktioniert unter anderem durch einen guten Mannschaftszusammenhalt und ausreichend Training. Einige der älteren Jungs trainieren bereits mit den Herren zusammen und bringen so gesammelte Erfahrungen mit in das U18-Team. Natürlich darf das Wissen über das System nicht fehlen.



Die Trainingszeiten sind wie letztes Jahr und haben sich nicht verändert. Die Mannschaft spielt unter der Leitung von Daniel Dürr, der von Katha, Lauritz, Elli und Phillip unterstützt wird. Die Jungs freuen sich schon auf die kommende Saison und wollen auf dem Großfeld durchstarten. 🇩🇪

👤 **Daniel Dürr**  
 📧 jugend.m@  
 tsv-auerbach-volleyball.de  
 🕒 Mo: 18:00 bis 20:00 Uhr  
 Do: 19:00 bis 20:30 Uhr

# Wie aus Mintonette Volleyball wurde



Gründer des Volleyballsports,  
William G. Morgan

Volleyball ist komplex und schwer zu erklären. Das ist die einhellige Meinung aller neuen Zuschauer in unserer Halle. Da stellt sich doch die Frage, wie man überhaupt auf diesen Sport kommt...

Für die Klärung dieser Frage müssen wir über 100 Jahre zurück und über den Atlantik nach Holyoke, Massachusetts gehen. Im dortigen YMCA (dem amerikanischen Vorbild des CVJM) erfand 1895 William G. Morgan ein Rückschlagspiel für ältere Mitglieder, denen das vier Jahre zuvor in der Nähe erfundene Basketballspiel zu körperbetont war. Er nannte das Spiel Mintonette (angelehnt an Federfußball, der in der britischen Kolonie

Indien gespielt wurde) und schrieb die ersten Regeln fest. Das Feld war mit 7,62 m x 7,62 m noch deutlich kleiner und das Netz mit 1,98 m hing wesentlich tiefer als heute. Mintonette konnte man mit beliebig vielen Spielern spielen und auch die Anzahl der Ballkontakte war nicht beschränkt. Morgan ließ sich von Handball und Tennis inspirieren, weshalb es bei verschlagener Angabe einen zweiten Versuch für den Aufschläger gab.

Mintonette erfreute sich großer Beliebtheit in den USA und Kanada. Während des Ersten Weltkriegs brachten amerikanische Soldaten das bereits zu Volleyball (von engl. volley = direkt spielen) umbenannte Spiel mit nach Europa. Vor allem in osteuropäischen Ländern wurde die Sportart begeistert aufgenommen und deutlich weiterentwickelt. Als 1949 die ersten Weltmeisterschaften der

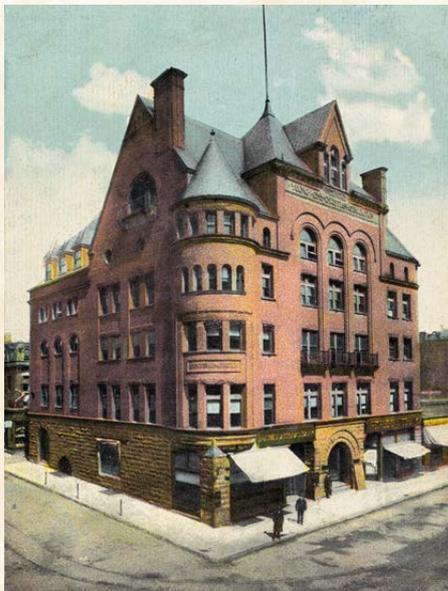
Männer stattfanden, hatte das Spiel nicht mehr viel mit der Soft-Basketball-Alternative aus Massachusetts zu tun. Viele osteuropäische Mannschaften erfanden neue Techniken und Taktiken, ohne die wir uns Volleyball heute nicht mehr vorstellen können. Das reicht von fundamentalen Techniken wie Baggern und Blocken, die beide von der Mannschaft der Tschechoslowakei 1938 bzw. 1958 einge-

führt wurden, bis hin zu taktischen Finessen wie dem 5-1 System (eingeführt von der UdSSR) und dem Hinterfeldangriff (eine polnische Erfindung von 1974). Die nach den philippinischen Erfindern genannte „Filipino bomb“ von 1920 kennen wir heute als Angriffsschlag.



Spielszene bei der WM 1952

Alle diese Entwicklungen haben Volleyball schneller, spektakulärer und interessanter gemacht. 2006 waren nach Schätzungen weltweit ca. 800 Millionen Volleyballspieler mindestens einmal pro Woche am Netz aktiv. Damit ist Volleyball der zweitbeliebteste Sport der Welt auch wenn man das in Deutschland nicht für möglich halten würde. Nach den olympischen Spielen im eigenen Land 1972 rollte eine Welle der Begeisterung für den Sport durch die Bundesrepublik. In wenigen Wochen entstanden hunderte neue Mannschaften. Bis zur Jahrtausendwende fanden noch viele neue Spieler zum Volleyball, danach ging es wie bei vielen anderen Verbänden abwärts mit den Mitgliederzahlen. Heute haben 14 andere Sportverbände in Deutschland mehr Mitglieder als Volleyball. 🏐



Geburtshaus des Volleyball: YMCA Holyoke<sup>1)</sup>

# VOLLEYBALL SOLL SPASS MACHEN – IN JEDEM ALTER

Volleyball macht Spaß – in fast jedem Alter (aber dieses wird hier nicht verraten)

**D** Wir, die Hobby-Mixed Gruppe, spielen schon seit vielen Jahren zusammen, manche seit 37 Jahren (gleiche Zeit, fast gleicher Ort). In den letzten Jahren haben wir uns deutlich verjüngt, konnten unseren Altersdurchschnitt drastisch senken und die Spielerzahl sehr stark erhöhen, was schon mal zu Platzproblemen führen kann.



Besondere Highlights im letzten Jahr waren wie immer unsere legendäre Weihnachtsfeier, die wöchentliche After-Volleyball-Veranstaltung (bei Speisen, falls wir noch was bekommen, aber auf jeden Fall dem einen oder anderen Getränk, lassen wir den Abend ausklingen) oder aber auch erstmalig unser Fastnachts-Volleyball („Wahnsinns-Idee“ – wir spielen kostümiert und mit Musik – kommt nicht bei allen gut an :-D). Aber auch unsere Ferienaktivitäten (wenn die Halle zu ist) können sich sehen lassen: Weinprobe, Beachvolleyball (super, dass wir das Feld jetzt auch nutzen können) oder Schneewanderung (wenn denn welcher liegt) gehören zu unserem Repertoire.

Sportlich gesehen haben wir schon so manch eigene Regel und Gewohnheit (der Aufschlag beginnt immer im rechten Feld, Antennen, gibt es die? Hauptsache der Ball geht einigermaßen über das Netz). Dennoch sollten unsere Mitspieler die Volleyball-Technik beherrschen und sich mit den Regeln auskennen (das ist der Anspruch der ehemaligen Mannschaftsspieler unter uns). Wichtig ist uns dabei das Miteinander, d.h. jeder darf mitspielen, jeder bekommt den Ball, aber der Spielfluss sollte schon vorhanden sein, getreu dem Motto „dreimal spielen“ oder „Wir sind hier nicht beim Tennis“.

*„Wir sind hier nicht  
beim Tennis“*

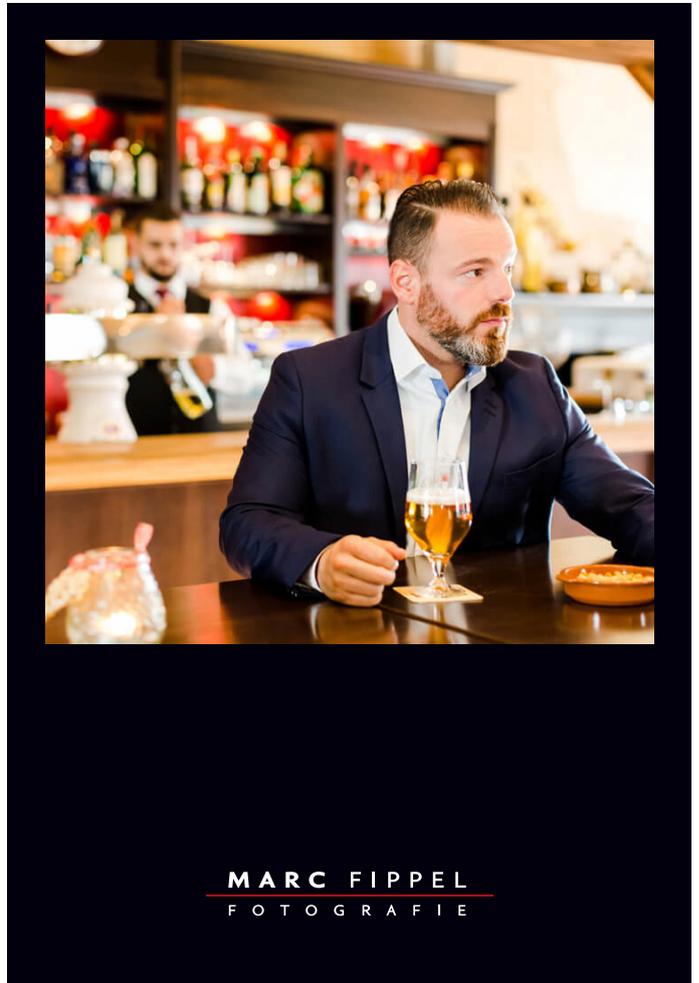
Zudem sollte auch jeder seine Position im Spielfeld kennen (Ja, das müssen wir dem einen oder anderem nach der langen spielfreien Zeit wieder ins Gedächtnis rufen). Da dürfen Kommentare wie: „Mein Tanzbereich, Dein Tanzbereich“ nicht fehlen, um mal einen Einblick in ein paar unserer Dauerbrenner-Sprüche zu geben.

Die einzelnen Spieler/innen und ihre Lieblingspositionen bzw. ihre Eigenheiten aufzuführen geht wohl etwas zu weit... aber so aus dem Nähkästchen geplaudert:

Bei uns gibt es große dynamische Spieler, die auch richtig hoch springen zum Angreifen oder Blocken (das sind die Jungen oder die Fitten) und auch welche, denen man ansieht, dass sie vordergründig noch andere Sportarten betreiben. Es

gibt welche, die haben ein besonders gutes Auge und spielen immer in die Lücken, andere machen immer kurze Angaben. Dann gibt es welche, die versuchen die Regeln stets einzuhalten und welche, die immer versuchen alle Lücken zu schließen – auch wenn da gar keine Lücke ist. Es gibt welche, die bauen immer auf und welche die beim Abbau immer den Pfostendeckel wieder in den Boden einlegen oder „einschießen“. Es gibt laute und leise Mitspieler, verträumte und wachsame. Eins ist uns aber gemeinsam – wenn wir uns ärgern, dann meist nur über uns selbst. Im Vordergrund stehen bei uns immer der Spaß und die Freude am geselligen Zusammensein beim Volleyball. 🏐

 **Hendrik Friedrich**  
 **mixed2@  
tsv-auerbach-volleyball.de**  
 **Do: 20:00 bis 22:00 Uhr in der  
Nibelungenlandhalle**



**MARC FIPPEL**  
F O T O G R A F I E

# Aaah... so geht Beach

warum nicht mal Beachvolleyball dort spielen, wo auch ein „echter“ Beach ist

Am Anfang war die Idee ... warum nicht mal Beachvolleyball dort spielen, wo auch ein "echter" Beach ist ... und, Newsflash für alle Mittelmeerurlauber: Auch der Norden, genauer Nord-Osten, Deutschlands hat da feinsten Sand und – in Zeiten des Klimawandels vermutlich mehr und mehr – heiße Sonnentage zu bieten.

So kam es von der Idee zur Ausführung: Schnell war der Jugendvorstand Feuer und Flamme, die Jugendtrainer gleich mit dazu und sechs Betreuer fanden sich bereit, den TSV Nachwuchs im Zeltlager der DJH Scharbeutz in der Lübecker Bucht zu domptieren.

*Anmerkung der Redaktion:  
Danke Gero und dem ganzen Orga-Team, dass Ihr  
so ein geiles Event auf die Beine gestellt habt.*



Ortskundige hatten in vorherigen Sommerurlaube recht ansehnliche Beachvolleyballfelder in direkter Nähe zur Jugendherberge ausgemacht und nach etwas Herumtelefonieren auch sicherstellen können, dass die Felder auch für die Trainings benutzt werden durften.

Programmflyer, AGBs und Zahlungsbedingungen von versierten Schwesterabteilungen der TSV abgeschaut (Ski), ein paar Runden mit dem Datenschutzbeauftragten gedreht, und schon konnte die Vorfreude auf eine Woche Beachvolleyball beginnen, denn es fanden sich bald 10 Mädels und 8 Jungs, die in dieser Woche Zeit und Lust hatten, gemeinsam in zwei TSV-Bussen an die Ostsee zu fahren und Beachvolleyball zu trainieren.

Das Programm sah je eine Vormittags- und eine Nachmittagseinheit Beachvolleyball vor, Grundlagen und Taktik, Spielverständnis - sowie Tagesausflüge: Der Vergnügungspark Hansapark in Sierksdorf "gleich um die Ecke",

war erstes Ziel, ein in der Ostsee bei Timmendorfer Strand schwimmender Geschicklichkeitsparcours und die ca 60 km entfernte Insel Fehmarn das zweite Ziel.

Die Kreativität der Teilnehmer war beim bunten Abschiedsabend, die Wurfkontrolle bei der Petanque-Challenge unter Beweis gestellt, in dem diverse Team Maja bzw. Maya um den Sieg kämpften.

Kurz und gut: Während der Rest Deutschlands bei über 40 Grad schwitzte, hatten wir eine klasse Woche mit tollem Wetter am Scharbeutzer Strand und die Teilnehmer sind alle mit vielen Eindrücken und Begeisterung für den Beachvolleyball wieder nach Haus gekommen. Unter #TSVJBC19 finden sich im Netz einige Eindrücke inklusive eines Videos, der von den Teilnehmern erstellt wurde.

**So hat die Veranstaltung sicher gute Chancen auf eine Wiederholung.**



# FEINSTER SAND IN GLEISSENDER SONNE



Eröffnung des neuen Universalfelds

Auch dieses Jahr fand sich wieder genug Sonnenschein und Wärme im so beklagten Klimawandel-Sommer, so dass der Sand ordentlich durchgepflügt wurde (Ich erinnere mich noch gut an die typischen deutschen Regensommer und wie sehr wir uns einen solchen Sommer von Juni bis September herbeigesehnt hätten, aber ... da war ich noch klein ..., Anm. d. Red.).

Eine weitere Generation junger Beacher/innen eroberte den Auer-Beach und vor allem nach dem Intensivtraining am Scharbeutzer Ostseestrand waren die Felder gut frequentiert.

Weiterhin bekam der AuerBeach ein Brüder- oder Schwesterchen ... oder Diverses. Vermutlich trifft es sogar letzteres, da anlässlich des Landesturnfestes tatsächlich ein neues Universalbeachfeld im Nordosten des Übungsrasens im Weiherhausstadion entstand, das mit 30 x 40 Metern weitere 4 Beachvolleyballfelder aufnehmen könnte, aber auch Handballern und Fußballern für Beachsoccer und Beachhandball dienen kann. Quasi AuerBeach 2.0

Der Sand vom feinsten, leider im Hochsommer "gut beleuchtet" und es ist wenig Schatten in unmittelbarer Nähe, somit in der Sonne gnaden-

los heiß, was die Beacher vermutlich auch weiterhin am kuscheligen (und schattigen) AuerBeach 1.0 halten wird.

Dort machten wir im Frühjahr weiteren Dornbüschen den garaus, so dass wir dieses Jahr (fast) keinen Ballverlust zu beklagen haben. Auch die vom Pilz befallenen großen Bäume rund um die Beach-Hütte halten tapfer durch und wir hoffen, dass sie uns auch weiterhin zwischen den einzelnen Sätzen Schatten spenden und zur Erholung gereichen.

Weiterhin hoffen wir, dass uns die Sommerzeit (Daylight Saving Time) noch lange erhalten bleibt, da wir sonst zwischen Ende Arbeit und Einbruch Dunkelheit eine Stunde weniger für unseren Lieblingssport auf Sand haben. Wäre doch schade... 🐛



Gero Lustig



beachvolleyball@  
tsv-auerbach-volleyball.de



vorher/nachher – Thomas hat alles gegeben



Beach-Einsatz für das neue Universalfeld



# UNSERE HALLE

Für den regulären Trainings- und Spielbetrieb nutzen wir die Sporthalle der Geschwister Scholl Schule in Bensheim.

Es ist eine 3-Felder-Halle, die in den Jahren 2009/2010 komplett im Innenbereich modernisiert wurde. Die Volleyballabteilung profitierte unter anderem von der Anschaffung von neuen Netzpfosten. Wir können sowohl alle drei Felder nutzen, als auch auf einem Großfeld spielen, sowie mit Langnetzen innerhalb eines Drittels im Kleinfeldbereich agieren.



**Geschwister-Scholl-Schule**



**Eifelstr. 39-43, 64625 Bensheim**



## WINZERFESTUMZUG 2019

Wie schon in den vergangenen fünf Jahren waren die Volleyballer der TSV RW Auerbach auch dieses Jahr wieder mit einer Fußgruppe beim Winzerfestumzug unterwegs.

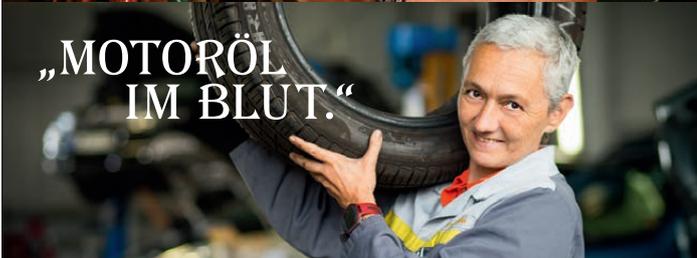


„Gemeinsam einen besonderen Moment erleben.“



„Leuchtende Kinderaugen.“

**Wir sind Mitglied!  
Und Sie?**



„MOTORÖL IM BLUT.“



„BERÜHREN.“

**Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.**

**Wir machen den Weg frei.**



Mehr erfahren: [www.volksbanking.de/mitgliedschaft](http://www.volksbanking.de/mitgliedschaft)



# AUERBACHER HITZE MACHT NICHT NUR „SONNENBLUMEN“ ZU SCHAFFEN

Mixed-Teams aus ganz Deutschland kommen immer wieder gern zum traditionellen Turnier der TSV



„Es dauert einen Moment“, sagt Thomas Weber, wuchtet seinen Körper aus dem Campingstuhl und verlässt den Sitzplatz unter einem großen, schattenspendenden Regenschirm. „Super, die Organisation hier ist ein Kracher“, lobt er das 33. Bergsträßer Volleyball-Turnier der TSV Auerbach an diesem Wochenende. Das erste Mal am Start auf dem Übungsrasen im Weiherhausstadion war Weber, als sein Sohn noch ziemlich winzig war. „Da habe ich ihn auf einem Arm getragen.“ Heute ist Jannik 21 Jahre alt und ebenfalls Volleyballer.

Auf dem neuen Beach-Volleyball-Feld im Weiherhaus, das vor knapp zwei Wochen zum Hessischen Landesturnfest in Bensheim und Hepenheim eingeweiht wurde, gewinnt Jannik Weber den Sparkassen-Beach-Cup. Der Beach-Cup für Frauen und Männer ist Beiprogramm für das Kulturturnier mit 112 Mixed-Teams (drei Jungs, drei Mädels), die von Freitagabend bis Sonntagnachmittag im Weiherhaus unterwegs sind.

Thomas Weber lässt es in diesem Jahr ruhig angehen. „Wenn ich spielen würde, wäre das nur gut für den Gegner“, schmunzelt der Mittfünfziger. In den 1980er Jahren schlug er mit Orplid Frankfurt und Eintracht Frankfurt in der Volleyball-Bundesliga auf. Mit dem Team „Schädelweh“, in dem seine Frau Vera (Deutsche Meisterin im Senioren-Volleyball) heute noch mitspielt, gewann er den Wettbewerb im Weiherhaus mehrfach. Obwohl sportlich inaktiv, genießt Weber die dreitägige Veranstaltung. „Es ist einfach schön.“ Dafür nimmt er zwei unbequeme Camping-Übernachtungen in Kauf.

Wie klappt es mit dem morgendlichen Aufstehen nach einer Nacht im Zelt? „Es kommt darauf an, wie der Abend vorher war.“ Und? „Heute Morgen ging es ganz gut.“

Weniger frisch wirken die Mitglieder von „Sonnenblume Punkt.Punkt. Punkt.“ aus Mörfelden.

„Es ist zu heiß“, erklärt eine Sonnenblume auf einem Stuhl im Schatten sitzend mit deutlich runtergefahrenem Energiepegel. Das Volleyball-Happening finden die Sonnenblumen trotz Hitzestress cool. Wie ist es sportlich gelaufen? Kurze Stille. „Ich blick den Modus nicht“, sagt eine aus dem angeschlagenen Ensemble. Sicher ist: Nach vier Partien am Samstag müssen die Sonnenblumen wie alle anderen Mannschaften auch am Sonntag noch dreimal ran. Dass die Sonnenblumen direkt neben dem Zelt des DRK campieren, ist wohl Zufall. Zwei Männer und eine Frau vom Ortsverband Bensheim schieben Dienst unter einem schattigen Pavillon. „Es ist eigentlich ganz entspannt“, vermeldet Henry-Axel Bräuer keine besonderen Vorkommnisse. Einige Coolpacks müssen angelegt, Pflaster verteilt, Insektenstiche und wenige Sonnenbrände versorgt werden. Hitzebedingte körperliche Probleme kommen nicht vor. „Die Leute sind sehr vernünftig, tragen Kopfbedeckungen und halten sich viel im Schatten auf“, berichtet Bräuer.

## Sonnenschutz und Freiluft-Dusche

Über Lautsprecher wird von der Turnierleitung angesichts der hohen Temperaturen immer wieder auf regelmäßige Flüssigkeitszufuhr und ausreichenden Sonnenschutz hingewiesen. Das TSV-Team hat außerdem ein Wasserleitungsnetz mit Abkühlstationen und Outdoor-Duschen über das gesamte Gelände verteilt. „Das war eine Menge Arbeit“, sagt Lisa Weihrauch, Leiterin der TSV-Volleyballabteilung.

Die Möglichkeiten zur Abkühlung werden eifrig genutzt. Lisa und Jonathan von der Mannschaft „Geduscht sehen wir besser aus“ stellen sich in voller Sportmontur unter eine der Outdoor-Duschen. „Das tut





gut“, sagt Lisa, die ihren Hund Nala gleich mit abraust. Das Turnier finden die beiden Darmstädter sehr schön. Nur die Musik im großen Festzelt hätte nach Lisas Geschmack am Freitagabend etwas länger aufspielen können.

Insgesamt 2.000 Arbeitsstunden müssen die TSV-Volleyballer an diesem Wochenende inklusive Auf- und Abbau abreißen, um das Event mit rund 1.000 Teilnehmern über die Bühne zu bringen, erzählt Lisa Weihrauch. „Wir haben es geschafft, alle Schichten komplett zu besetzen, das ist ganz toll. Großes Lob und großer Dank an alle Helfer.“ Dieser Aufwand wird geschätzt von den Sportlern, die aus nah und fern nach Auerbach anreisen.

Dirk aus dem Saarland ist gerade auf dem Weg zu seinem nächsten Spiel. Dass er einen Bollerwagen mit gekühlten Getränken hinter sich herzieht, weist ihn als erfahrenen Turnier-Gast aus. Er kommt seit „mindestens zehn Jahren“ ins Weiherhaus. Das TSV-Event zählt für ihn zu den Top-Ten unter Veranstaltungen dieser Art in Deutschland, sagt Dirk. Dann überlegt er einen Moment – und erhöht auf Top-Five.

Sieger gibt es auch bei der 33. Auflage des Bergsträßer Volleyball-Turnier: Das „Kuschelteam“ belegt Platz eins vor „To Gay To Play Today“ und dem „Club der dichten Toten“.

Artikel aus dem Bergsträßer Anzeiger vom 2. Juli 2019, Eric Horn

An dieser Stelle möchten wir auch dem Bergsträßer Anzeiger für die regelmäßige Berichterstattung danken.

# PLATZIERUNGEN 2019

1. Kuschelteam
2. To gay to play today
3. Club der dichten Toten
4. Die dicken Kinder
5. Team Awesome
6. Winkemalmuschel
7. Bitte nicht füttern
8. We are family
9. Die Po-ecken
10. The Big Beer Theory
11. KK Tannenbaum
12. Das übliche Aufgebot
13. Pritsch die Bitch
14. KK Tannenbäumchen
15. Fischkopp Allstars
16. Fat M Auhuur
17. Viele Halbe noch mehr Volle
18. Monstermöppe
19. Idaho Allstars
20. Kreiskolbenmotor
21. I Brillì parlanti
22. Der Gin des Lebens
23. Der Klügere kippt nach!
24. Schlechtschmetterfront
25. Goethes Faust
26. Beer Pong Blocksberg
27. Hotties
28. Uff de Kopp
29. Die mit dem Pool !!!
30. 6 mit 3 Frauen
31. Das ist kein Glitzer, wir schwitzen
32. Captain Balu und seine tollkühne Crew
33. Dories Möpse
34. Der Gerät
35. Kurzfristig – Nachhaltig
36. Baller den Waldzweg
37. Hier könnte Ihre Werbung stehen
38. TV Killers
39. Geduscht sehen wir besser aus
40. Hangover 96
41. 1,2,3 Oberkörper frei
42. Team Assenede
43. Ente, Ente, Ente, Huhn
44. Ei die ähn Mannschaft do
45. Der Hahn muss laufen
46. Viel Spaß
47. Oldschmetterhands
48. Flying Hospitals und die kranken Schwestern
49. THD Neckarwiese Revival
50. Crazysox
51. Hallenbeacher
52. TV Killers
53. Dirt Devils
54. Voll auf die Nüsse
55. 6 aufm Rasen
56. Block Busters
57. FFG Idaho
58. Jungpottwale auf Schokocreame
59. Betrunken wird's auch nicht besser
60. Das Ungetüm
61. Ich hasse das, wenn Sand verschwindet
62. Die Wetterfrösche – QUAK QUAK!
63. Jack Daniels Bongo Group
64. Discht
65. Volleyfische
66. Gummibierbande
67. Für Rum und Ähre
68. Tuborg Luxus Gold
69. VC Flamongo
70. Flamongos
71. Gut gebaggert ist halb gewonnen
72. Unsere Lieblingsmannschaft
73. Feuerwasser, Dancen und Matrazensport
74. Harry Blocker und die Halblutprinzessinnen
75. happy hippos
76. Angriffsbagger
77. Lass nix liegen
78. Ostblock
79. How I mett your Bagger
80. Fly High
81. Charmin Bears
82. Black and Yellow
83. Ei guude wie?
84. Baggern in allen Lebenslagen
85. Nacktschneckenerschrecker
86. Volleybeers-jumping here and there and ev'rywhere
87. 3. Klassegrundschulsport
88. Anonyme Hariboliker
89. MILA SUPERSTAR – die ganz Alten
90. Weizenbierfreunde
91. Meine Gurke liegt trocken
92. Das Team, das mir persönlich am Besten gefällt
93. Promillejäger
94. Pritsch Perfect reloaded
95. MS VollVoll
96. Rüsselfieber
97. Sonnenblumen Punkt Punkt Punkt
98. Friesisch Herb
99. Dick & Durstig
100. 6 Fäuste für ein Hallelujah
101. Nur linke Hände
102. Lokomotive Gondroth
103. Sixpac hatte ich schon, steht mir nicht
104. Orient Express
105. Entzückend, erfrischend und leicht bedübelt
106. Averagevengers
107. Keine Termine und leicht einen sitzen
108. Römer auf Gras
109. Pritsch Perfect
110. Dünn & Wurstig
111. Hähnleiner Baggerhechte
112. Amex Blue

# IM DRITTEN ANLAUF ENDLICH **TURNIERSIEGER**

„AuerBeach“ um die Hessenmeisterschaft / Die beiden TSV-Teams erreichen ihr Minimalziel



Im Damenturnier, mit sieben Teams deutlich kleiner besetzt, hatte das Auerbacher Duo Düringer/Schmitt etwas mehr Erfolg und gewann ein Gruppenspiel. Das Team formierte sich extra für das Turnier. Beide sind bei der TSV Auerbach in der ersten Damenmannschaft in der hessischen Oberliga unterwegs. Auch Sinah Düringer hatte dieses Jahr wenig Zeit, sich im Sand vorzubereiten.

Im Gegensatz zu letztem Jahr, als sie zusammen mit ihrer Schwester Luca sogar bei den Deutschen Meisterschaften der U19 in Kiel teilnahm, hatte sie wegen des gerade absolvierten Abiturs diesmal nur selten die Gelegenheit, die Füße in den Sand zu bekommen. Düringer/Schmitt standen mit dem ersten gespielten Punkt das erste Mal gemeinsam auf dem Feld. Das Match um den Einzug ins Halbfinale verloren sie nur knapp. Das Turnier ging an das Mörfeldener Team Luding/Willing. 🏆

Artikel aus dem Bergsträßer Anzeiger vom 2. Juli 2019, Eric Horn  
Fotos: Volker Kilgus

Zum Bergsträßer Volleyballturnier der TSV Auerbach für Freizeit-Mixed-Mannschaften gehört schon seit Jahren der „AuerBeach“ – ein Beach-Volleyballturnier, in dem es auch diesmal wieder um Ranglistenpunkte für die Hessenmeisterschaft ging. Sieger unter den 14 Herrenteams wurde die Formation Thiel/Weber. Stefan Thiel, gebürtiger Krifteler, ist Zuspielder im Erstliga-Club Bison Bühl. Sein Spielpartner Jannik Weber, ebenfalls aus Kriftel, hat vermutlich schon früh Auerbacher Luft geschnuppert: Seine Eltern sind seit Jahren regelmäßig beim Bergsträßer Volleyballturnier dabei (siehe auch vorhergehenden Bericht). Für Stefan Thiel, der im Sand nur „hobbymäßig“ unterwegs ist, war der Sieg ein harter Weg, denn es ist bereits sein dritter Anlauf. In den beiden Vorjahren musste er sich im Finale jeweils nach packenden Ballwechseln seinen Gegnern, die sich stärker auf den Sand konzentriert hatten, geschlagen geben. Umso größer die Freude, als es dieses Jahr reibungslos bis ins Finale ging und man dort den in den vorherigen Begegnungen stark

aufspielenden Schäfer/Schibilsky von der SSG Langen keine Chance ließ.

Das Auerbacher Duo Ullrich/Fuchs erreichte in der starken Konkurrenz immerhin das Minimalziel, einen Satzgewinn. Thorben Fuchs, der gerade sein Abi in der Tasche hat, sowie Marc Ullrich, gerade das Studium beendet, hatten kaum Zeit, sich auf das Turnier vorzubereiten.



# UNSER VORSTAND

Hinter allen Veranstaltungen und dem reibungslosen Ablauf des Volleyballjahres stehen diese Vorstandsmitglieder:

-  **Name**
-  **Position**
-  im Verein seit  spielt Volleyball seit
-  Lieblingsveranstaltung



-  **Lisa Wehrauch**
-  Abteilungsleiterin
-  2014  2000
-  Heimspieltage mit mehreren Mannschaften parallel



-  **Laura Kilgus**
-  Stellvertretende Abteilungsleiterin
-  2007  2007
-  Heimspieltage



-  **Johannes Henrich**
-  Stellvertretender Abteilungsleiter
-  2006  2006
-  Spieltage



-  **Ralf Rittersberger**
-  Kassenwart
-  2003  1990
-  Bergsträßer Volleyballturnier



-  **Carola Zeig**
-  Sportartin Halle
-  1990  1990
-  Bergsträßer Volleyballturnier und Nikolausturnier



-  **Willi Zeig**
-  Sportwart Trainer
-  1987  1987
-  Nikolausturnier



-  **Marie-Sophie Eckert**
-  Schriftführerin
-  2015  2014
-  Nikolausturnier und Heimspieltage



-  **Petra Stauch**
-  Beisitzerin für Pressearbeit
-  1997  1991
-  Heimspiele, wenn die Hütte voll ist und richtig Stimmung in der Bude



-  **Gero Lustig**
-  Beisitzer für Beach
-  2011  mindestens 1983
-  Bergsträßer Volleyballturnier, Helferfest, Nikolausturnier



-  **Dirk Metzner**
-  Beisitzer für Öffentlichkeitsarbeit
-  1987  1987
-  Bergsträßer Volleyballturnier und Heimspiele



-  **Julian Rettig**
-  Jugendleiter
-  2014  2014
-  Jugendcamp und Bergsträßer Volleyballturnier



-  **Yannick Nüdling**
-  Stellvertretender Jugendleiter
-  2010  2010
-  Jugendcamp



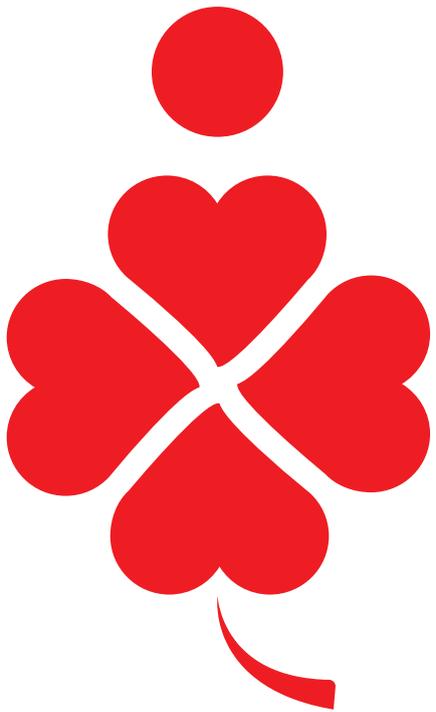
-  **Alexander Götz**
-  Jugendsprecher
-  2017  2017
-  Training



-  **Simon Kulick**
-  Stellvertretende Jugendsprecher
-  2017  2017
-  Jugend-Beach-Camp



# Jedes PS-Los hilft. Danke.



Sparen – Gewinnen – Gutes tun!

[www.sparkasse-bensheim.de](http://www.sparkasse-bensheim.de)

## Fördern Sie soziale Projekte in Ihrer Region.

Mit einem Los der PS-Lotterie  
können Sie:

**Sparen, Gewinnen und Gutes tun.**

Die Gewinnwahrscheinlichkeit auf den Hauptgewinn in Höhe von 100.000 Euro liegt bei 1 : 4.000.000. Der Verlust des Spieleinsatzes je Los beträgt 1,20 Euro. Teilnahme ab 18 Jahren möglich. Hinweise zur Spielsuchtgefährdung und Hilfsmöglichkeiten werden von den Sparkassen-Geschäftsstellen auf Wunsch zur Verfügung gestellt.



Wenn's um Geld geht

**Sparkasse  
Bensheim**